

01.05.2020

Allgemeines

Die nachfolgenden Richtlinien, Handlungsanweisungen und Empfehlungen für das Karate-Training im Freiluftbereich basieren auf der 197. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend Lockerungen der Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen wurden (COVID-19-Lockerungsverordnung – COVID-19-LV), die am 30.04.2020 veröffentlicht wurde.

Verordnungstext:

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2020_II_197/BGBLA_2020_II_197.html

Die Richtlinien, Handlungsanweisungen und Empfehlungen passen die am 17.04.2020 erlassenen und für das Training von namentlich genannten Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern geltenden Ausnahmeregelungen vom Betretungsverbot von Sportstätten ab 20.04.2020 **für den allgemeinen Sportbetrieb** im Karate **im Freiluftbereich** an und gelten ab 1. Mai 2020.

Für jene Sportlerinnen und Sportler, die unter die o. a. Ausnahmeregelung fallen, gelten die am 17.04.2020 erlassenen "Regeln/Handlungsanweisungen für das Training" unverändert weiter.

Österreichischer Karatebund – Dr. Adolf Schärf Straße 25 – 3100 St. Pölten
www.karate-austria.at – ZVR 720004573 – IBAN AT61 1500 0002 8177 3440 – office@karateaustria.at

AUSTRIAN SPORTS
Bundes-Sport GmbH



SPORT AUSTRIA
BUNDES-SPORTORGANISATION



**KARATE
2020**



Bundesministerium für
Öffentlichen Dienst
und Sport



POLIZEI
SPORT



Richtlinien, Handlungsanweisungen und Empfehlungen für das Karate-Training im Freiluftbereich ab 1. Mai 2020

1. Erlaubt sind **ausschließlich** folgende Trainingsformen:
 - 1.1 **Athletik-Training**
 - 1.2 **Kihon**
 - 1.3 **Kata**
 - 1.4 **Sonderformen** (Sandsack-Training, Makiwara-Training, Training mit Dummy)
2. Betreten und Verlassen der Sportstätte in **Sportbekleidung, keine** Benützung der **Umkleidebereiche** und **Duschen**.
3. Die Sportstätten dürfen nur zur Sportausübung betreten werden, d. h. **Zuschauer** sind **nicht erlaubt**. Davon ausgenommen sind Aufsichtspersonen zur Beaufsichtigung von Kindern und unmündigen Minderjährigen unter 14 Jahre.
4. **Kinder** und **unmündige Minderjährige** unter 14 Jahre sind während des Aufenthaltes auf der Sportstätte von einer volljährigen Person (ab 18 Jahre) zu **beaufsichtigen**. Dabei ist eine Gruppengröße von **maximal 6** zu Beaufsichtigenden **empfehlenswert**. Eine volljährige Aufsichtsperson kann bis zur maximalen Gruppengröße beaufsichtigen.
5. **Trainingsgruppen** dürfen **maximal zehn Personen** umfassen und sollten in der **gleichen Zusammensetzung bleiben**.
6. Auf die Bildung von **Fahrgemeinschaften** für die Anreise zur Sportstätte ist zu **verzichten**. Davon ausgenommen sind Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben.
7. Die Organisationsform im Training ist so zu wählen, dass ein Mindestabstand von **2 Metern** zwischen den Athletinnen/Athleten sowie zwischen Athletinnen/Athleten und

Österreichischer Karatebund – Dr. Adolf Schärf Straße 25 – 3100 St. Pölten
www.karate-austria.at – ZVR 720004573 – IBAN AT61 1500 0002 8177 3440 – office@karateaustria.at

Trainerinnen/Trainern **zu jedem Zeitpunkt** des Trainings garantiert ist. Davon ausgenommen sind Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben.

8. Jeglicher **Körperkontakt** hat **zu jedem Zeitpunkt** zu **unterbleiben**.
9. Sportgeräte sind zu **desinfizieren**, sobald das Training mit dem betreffenden Gerät **beendet** ist bzw. **bevor** ein anderer Sportler/eine andere Sportlerin das Gerät benützt.
10. Die **allgemeinen Schutzmaßnahmen** gegen das Coronavirus sind **stets** zu beachten:

Häufiges Händewaschen mit Seife oder Desinfektionsmittel.

Abstand halten (mindestens einen Meter) zwischen sich und anderen.

Augen, Nase und Mund nicht berühren.

Beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedecken. Taschentuch danach sofort entsorgen.